





Produktionsmechaniker EFZ und Produktionsmechanikerinnen EFZ fertigen Werkstücke mit verschiedenen Fertigungsverfahren, bauen Geräte, Apparate oder Maschinen zusammen. In Zusammenarbeit mit anderen Fachleuten bearbeiten sie Aufträge oder Projekte und führen Inbetriebnahmen und Instandhaltungsarbeiten aus.

Produktionsmechaniker EFZ und Produktionsmechanikerinnen EFZ zeichnen sich durch wirtschaftliches Denken und Handeln aus. Ihre Aufträge realisieren sie systematisch und weitgehend selbstständig. Sie sind es auch gewohnt im Team zu arbeiten und sind aufgeschlossen gegenüber Neuerungen. Sie beachten die Grundsätze der Arbeitssicherheit, des Gesundheitsschutzes und des Umweltschutzes.









Vorbildung

- Abgeschlossene Volksschule
- Mittlere Schulstufe

Anforderungen

- Technisches Verständnis
- Interesse an technischen Zusammenhängen
- Gutes Vorstellungsvermögen
- Ausgeprägtes handwerkliches Geschick
- Genaue und sorgfältige Arbeitsweise
- Freude an Hand- und Maschinenarbeit
- Geduld und Ausdauer
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit

Dauer der beruflichen Grundbildung

3 Jahre

Bildung in beruflicher Praxis

In den ersten zwei Bildungsjahren findet die Basis- und Ergänzungsausbildung statt. Parallel wird Im 1. bis zum 3. Jahr eine Schwerpunktausbildung in mindestens einem Tätigkeitsgebiet des Ausbildungsbetriebs vermittelt.

Schulische Bildung

Pro Woche ein Schultag an der Berufsfachschule Langenthal (je nach Wohnort ist auch ein Schulbesuch in einer anderen Berufsfachschule möglich)

Fächer.

Technische Grundlagen, Mathematik, Physik, Werkstofftechnik, Zeichnungstechnik, Verbindungstechnik, Fertigungstechnik, Maschinentechnik, Allgemeinbildung, Sport

Abschluss

Nach bestandenen Qualifikationsverfahren: Eidg. Fähigkeitszeugnis als "Produktionsmechaniker EFZ" bzw. "Produktionsmechanikerin EFZ"

Weiterbildungsmöglichkeiten

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann nach der beruflichen Grundbildung zusätzlich die Berufsmaturitätsschule besucht werden. Die dort erlangte Berufsmaturität berechtigt zum Zugang an die Fachhochschulen, je nach Studienrichtung prüfungsfrei oder mit Aufnahmeverfahren. Zusätzlich:

- Berufsprüfung mit eidg. Fachausweis (FA)
- Höhere Fachprüfung mit eidg. Diplom (HFP)
- Höhere Fachschule (Techniker/in HF)
- Fachhochschule (Bachelor BSc)

Schnupperlehre/Bewerbung

Falls wir dein Interesse geweckt haben, kannst du dich mit Hilfe der Formulare auf unserer Homepage, für eine unverbindliche Schnupperlehre oder eine berufliche Grundbildung (Lehre), anmelden. Infos dazu unter:

www.pfiffner.com ➤ Karriere ➤ Ausbildung ➤
Lehrlingsausbildung Schweiz Utzenstorf